

Stadt Wyk auf Föhr

Beschlussvorlage der Amtsverwaltung Föhr-Amrum

öffentlich

Beratungsfolge: Stadtvertretung	Vorlage Nr. Stadt/002032/1 vom 16.06.2014
	Amt / Abteilung: Hauptamt
Bezeichnung der Vorlage: Künftige Tourismustrukturen für die Nordseeinsel Föhr	Genehmigungsvermerk vom: 17.06.2014 Die Amtsdirektorin
	Sachbearbeitung durch: Bürgermeister

Sachdarstellung mit Begründung:

Auf das bekannte Informationspapier vom 04.05.2014 wird verwiesen.

Am 13.06.2014 hat ein Gespräch zwischen der Stadt Wyk auf Föhr und den elf Gemeinden von Föhr stattgefunden um zu klären, unter welchen Voraussetzungen eine weitere Zusammenarbeit im Tourismus möglich sein könnte.

In diesem Gespräch wurde vereinbart, dass die Kosten für die GmbH für die Stadt Wyk auf Föhr um 100.000 € (67,13 %) und für die Gemeinden insgesamt um 48.964,69 € (32,87 %) zu senken sind.

Nach zwei Jahren soll überprüft werden, ob die zur Verfügung gestellten Mittel auskömmlich sind.

Des weiteren erhält der Aufsichtsratsvorsitzende bei Pattsituationen das doppelte Stimmrecht. Der Vorsitz wechselt jährlich.

Die Frage der Finanzierung und räumlichen Verteilung der Tourist Informationen soll Gegenstand weiterer Gespräche im Rahmen des Zweckverbandes sein.

Beschlussempfehlung:

Beschluss: Föhr Tourismus GmbH

Die Stadtvertretung befürwortet die Veränderung der Aufgaben und Strukturen der Föhr Tourismus GmbH in der im Informationspapier dargestellten Weise.

Sie beschließt daher die Finanzierungsbeteiligung an der Föhr Tourismus GmbH in der im Informationspapier vom 04.05.2014 dargestellten Höhe abzüglich 100.000 € (67,13 %) für die Stadt Wyk auf Föhr und insgesamt 48.964,69 € (32,87 %) für die Gemeinden von Föhr. Nach 2 Jahren soll eine Überprüfung stattfinden, ob die zur Verfügung gestellten Mittel auskömmlich sind. Des weiteren erhält der Aufsichtsratsvorsitzende bei Pattsituationen das doppelte Stimmrecht. Der Vorsitz wechselt jährlich.

Die Frage der Finanzierung und räumlichen Verteilung der Tourist Informationen soll Gegenstand weiterer Gespräche im Rahmen des Zweckverbandes sein.

Die Umsetzung der „neuen“ Föhr Tourismus GmbH soll so weiter vorangetrieben werden, dass sie in neuen Strukturen ab 01.01.2015 arbeitsfähig ist.

Zur Vorlage erkläre ich mein Einverständnis gemäß § 3 Abs. 1 Amtsordnung.

Bürgermeister